

„DIE.NACHT“: Song-Contest-Anwärter bei „Willkommen Österreich“ am 9. Februar

Utl.: Außerdem: „Kalahari Gemen“ und „Schlawiner“ =

Wien (OTS) - Welchen österreichischen Musik-Act würden Stermann und Grisseemann gerne in Stockholm auf der Song-Contest-Bühne sehen? Um das herauszufinden, bitten die beiden am Dienstag, dem 9. Februar 2016, um 22.05 Uhr in ORF eins die möglichen Kandidatinnen und Kandidaten in einer Spezialausgabe von „Willkommen Österreich“ zum Interview. Gemeinsam mit einem Expertenteam küren sie am Ende ihren „Willkommen Österreich“-Favoriten. Gleich im Anschluss blödeln die „Kalahari Gemen“ mit Angelika Niedetzky und Ramesh Nair in einer neuen Ausgabe um 23.05 Uhr durch „DIE.NACHT“. Und um 23.30 Uhr gibt es ein Wiedersehen mit „Schlawiner“.

„DIE.NACHT“ am 9. Februar im Überblick

„Willkommen Österreich mit Stermann & Grisseemann“ um 22.05 Uhr

Am Faschingsdienstag steht eine Spezialausgabe von „Willkommen Österreich“ auf dem Programm von ORF eins. Stermann und Grisseemann nehmen die Aspirantinnen und Aspiranten für die Makemakes-Nachfolge unter die Lupe. Die Teilnehmer der Show „Eurovision Song Contest - Wer singt für Österreich?“ - die am 12. Februar live um 20.15 Uhr in ORF eins zu sehen sein wird - setzen sich nacheinander für ein Kurzinterview an den Schreibtisch von Stermann und Grisseemann.

Kompetente Verstärkung kommt mit Ö3-Moderator und Musikexperte Eberhard Forcher sowie „Kiddy Contest“-Gewinnerin Alinah Hofstätter ins Studio. Eberhard Forcher war maßgeblich an der Auswahl der Musik-Acts beteiligt, die jetzt um das Ticket für Stockholm kämpfen dürfen. Als Frontmann der Band Tom Pettings Herzattacken schaffte er es in den 80ern mit dem Hit „Bis zum Himalaya“ selbst in die Charts. Heute ist der 61-Jährige Förderer und Beobachter der heimischen Musikszene. Auf YouTube veröffentlicht er die wöchentliche Musiksendung „Austrozone“.

Eine Sängerin, die Eberhard Forcher auf jeden Fall im Auge behalten sollte, ist die 12-jährige Alinah Hofstätter. Mit „Tausend Selfies“ (zur Originalmelodie: „Ain't Nobody“ von Felix Jaehn) begeisterte die

Oberösterreicherin das „Kiddy Contest“-Publikum. In „Willkommen Österreich“ ist sie am Dienstagabend nicht die Einzige, die ihr Können bereits auf der Bühne des Kindergesangswettbewerbs unter Beweis gestellt hat. Zoe und Orry Jackson, zwei der möglichen Kandidaten für den Song Contest, standen am Beginn ihrer Karrieren ebenfalls auf der „Kiddy Contest“-Bühne.

Am Ende der Sendung präsentieren Eberhard Forcher, Alinah Hofstätter, Stermann und Grisseemann den „Willkommen Österreich“-Favoriten für den diesjährigen Song Contest in Stockholm.

„Kalahari Gemen: Folge fünf“ um 23.05 Uhr

Das erste Date kann schon so manche Komplikationen mit sich bringen, vor allem körperlicher Natur. Wie küsst man am besten, umarmt sich am geschicktesten und versinkt in der harmonischsten Zweisamkeit? Alles andere als einfach. Ebenso wie die perfekte Kundenberatung beim Kleidereinkauf. Und wie finde ich den perfekten Job für mich beim Arbeitsamt? In der fünften Folge der „Kalahari Gemen“ steht eine Reise mit dem indischen Rosenverkäufer und mit zwei übervorsichtigen Elternteilen auf dem Spielplatz auf dem Sketchplan. Und ein kleiner Abstecker ins Bordell ist auch delikats.

„Schlawiner: Der Teppich“ um 23.30 Uhr

Während es für Maia (Angelika Niedetzky) und Manu (Michael Ostrowski) höchste Zeit ist, die Schnittmengen ihrer unbeständigen Partnerschaft zu ordnen, gibt es in der Ehe von Basti (Alexander Jagsch) und Gundi (Suse Lichtenberger) ein Problem. Wie kommt die Nummer der Sexhotline auf die Telefonrechnung? Um den Verdacht von sich abzuwenden, muss Basti aktiv werden und überredet seinen Cousin Engelbert (Gregor Seberg), sich als Übeltäter auszugeben. Für Gundi eine eindeutige Sache, traut sie diesem doch immer das Beste vom Schlechtesten zu. Dass der Sündenbock dafür einen ordentlichen Preis verlangt, muss Basti akzeptieren. So einfach die Lösung scheint, sie erweist sich als unzureichend, weil Gundi umfassende Aufklärung einfordert. Für Maia und Manu stellt sich die Frage nach Erklärungen gar nicht. Geheimnisse vor dem Partner haben keinen Platz, weil man über alles redet, dadurch liebe- und verständnisvoll ist, dem Partner für dessen Entwicklung ausreichend Platz lässt. Nachdem es Gundi gelungen ist, den angeblichen Tathergang mit Engelbert und dem ihm geheimnisvoll assistierenden Basti zu rekonstruieren, wird alles Verwerfliche in einen Teppich gewickelt und als Pfand so lange verwahrt, bis

Engelbert genügend Buße getan hat.

„Willkommen Österreich“ und „Kalahari Gamsen“ sind nach der TV-Ausstrahlung sieben Tage als Video-on-Demand abrufbar und werden auch als Live-Stream auf der ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) angeboten.

Das gesamte TV-Angebot des ORF – ORF eins, ORF 2, ORF III sowie ORF SPORT + – ist auch im HD-Standard zu empfangen. Alle Informationen zum ORF-HD-Empfang und zur Einstellung der neuen HD-Angebote finden sich auf der Website hd.ORF.at, die ORF-Service-Hotline 0800 / 090 010 gibt kostenfrei aus ganz Österreich persönliche Hilfestellung.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Melanie Stocker

(01) 87878 - DW 13869

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0112 2016-02-08/12:51

081251 Feb 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160208_OTS0112